

Votiv

EMK/5.236



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus braungrün eingefärbtem, künstlichem Wachs gefertigte Votiv stellt ein Kiefer dar. Die plastisch ausgeformten Zähne sind durch eingeritzte Rillen voneinander abgesetzt. Das Votiv ist von einer Baumwollschnur umfangen. Das Votiv wurde 1993 vom Wachszieher Petros Pitsillidis in Limassol erworben.

H: 8,5 cm

Objektklasse

Wachsvotiv

Hersteller/in

Pitsillidis, Petros

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Limassol

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Künstliches Wachs

Baumwollschnur

Technik

gegossen (Wachs)

eingeritzt (Wachs)

Abbildung

Gebiss

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 217.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.236

Braungrünes Wachs, Kiefer, hufeisenförmige Wachswulst, in Abständen die Zahnzwischenräume andeutende Querrillen; H 8,5 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.](#)